



Aufwertung Naherholung Stufenanlage Flusszugang Ökologie

Limmatpromenade Baden

In der Neugestaltung ist, neben einer ganzheitlichen Sanierung und Vereinheitlichung der Limmatpromenade, als Besonderheit und zusätzliche Steigerung der Aufenthaltsqualität im Bereich des Tränenbrunnells eine Sitzstufenanlage entstanden. Sie bietet den Besuchern eine Erweiterung des Erholungsraums und stärkt den Bezug zur Limmat wesentlich.

Neben sicheren Bewegungsräumen entstanden zusätzliche attraktive Aufenthalts- und Ruhebereiche. Besondere Aufmerksamkeit wurde bei der Planung auf die bestehenden, alten Platanen gesetzt. Mit grosser Vorsicht und stetiger Begleitung während Planung und Bau durch die Baumpfleger konnten die sorgfältig geplanten Eingriffe durchgeführt werden.

Die enge und transparente Zusammenarbeit zwischen Bauherr, Ingenieuren und den Flussbauingenieuren führte das Projekt von Anfang an zu einer erfolgreichen Umsetzung.

Die Limmatpromenade erlangt ihren früheren Status als wichtige Erweiterung des Bäderquartiers zurück und kann diesen langfristig sicherstellen.

Kurzbeschreibung
Aufwertung und Sanierung der Promenade. Planung Beläge, Geländer, Beleuchtung, Pflanzbereiche, Platzsituationen, Neuplanung der Stufenanlage in die Limmat.

Projektdaten
Vorprojekt: 2020
Ausführung: 2024–2025

Baukosten
2.0 Mio CHF

Zusammenarbeit
mrose bauingenieure GmbH, Baden
Flussbau AG SAH, Zürich

Standort
Baden AG

Auftraggeber
Stadt Baden, Tiefbau und öffentlicher Raum

